

# ZH\_VERWALTUNGSGERICHT VB.2024.00046 vom 26. Juni 2025

ZH Verwaltungsgericht, 2025-06-26, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh\\_verwaltungsgericht\\_\\_VB.2024.00046](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_verwaltungsgericht__VB.2024.00046)

FR: ZH\_VERWALTUNGSGERICHT VB.2024.00046 du 26 juin 2025

IT: ZH\_VERWALTUNGSGERICHT VB.2024.00046 del 26 giugno 2025

## Regeste

Verkehrsordnung | [Versuchsweises Fahrverbot; Beschwerdelegitimation] Praktischer Nutzen der beantragten Signalverschiebung zweifelhaft aufgrund der örtlichen Gegebenheiten; praktischer Nutzen jedenfalls nicht schutzwürdig, zumal beabsichtigte Fahrtroute durch Innenhof rechtlich unzulässig (gestaltungsplanwidrig); keine Beschwerdelegitimation (E. 1). Nichteintreten.

## Erwägungen

### E. 3

Ausgangsgemäss sind die Gerichtskosten der Beschwerdeführerin aufzuerlegen (§ 13 Abs. 2 Satz 1 in Verbindung mit § 65a Abs. 2 VRG). Eine Parteientschädigung steht ihr mangels Obsiegens nicht zu (§ 17 Abs. 2 VRG). Bei diesem Verfahrensausgang erübrigt sich eine andere Verlegung der Kosten des Rekursverfahrens.

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.